



SG GÄUFELDEN



Gäufelden, November 2013

Leitbild der SG Gäufelden, Juniorenfußball

1. Ziel des Leitbildes

Der Leitfaden soll Hilfestellung geben für:

- das Zusammenwirken der verschiedenen Parteien in der SG und in den angrenzenden Organisationen
- Kompetenzen und Aufgaben regeln
- Ein Grundverständnis schaffen für einen einheitlichen Weg hinsichtlich sportlicher Ziele und sozialer Vorgaben und Vereinsziele.
- eine kollegiale, konstruktive, verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Arbeit im Interesse aller Erwachsenen, Jugendlichen und Kinder fördern

2. Verantwortung

Die **fußballerische Erziehung** gemäß den WFV-Vorgaben ist die Hauptaufgabe der Jugendarbeit. Darüber hinaus sehen sich die Abteilungs- und Jugendleitungen der 3 Vereine verantwortlich für den Aufbau von **Teamgeist, Fairplay** und **Sozialkompetenz**.

Die Identifikation mit dem eigenen Verein und der Respekt gegenüber anderen Vereinen muss geweckt und gefestigt werden. Die Abteilungs- und Jugendleitung, Koordinatoren, Trainer und Betreuer nehmen diesbezüglich eine **tragende Vorbildfunktion** ein.

Dies bedeutet:

- Training nach Leitbild des WFV. Dies bedeutet, dass in der F- und E-Jugend nicht leistungsorientiert trainiert oder gespielt wird. In diesen Altersklassen steht klar der Spaß im Vordergrund. Ab der D-Jugend werden die Mannschaften nach der Leistungsstärke der einzelnen Spieler eingeteilt. Die Zusammenstellung der Mannschaften werden jeweils durch die Trainer durchgeführt.
- Erziehung der Spieler zu Toleranz und Fairness gegen Gewalt und positives Einwirken auf Schiedsrichter und Eltern.
- Erziehung der Spieler zum fußballerischen Zusammenspiel und zu einheitlichem Auftreten hinsichtlich Sportkleidung und Verhalten.
- Anregung und Organisation gemeinsamer Freizeitaktivitäten.
- Die Stärkung von **mannschaftlicher Geschlossenheit** und der **Identifikation der Spieler mit dem Verein** auch über den Spiel- und Trainingsbetrieb hinaus (z.B.: Kontakt zu kranken oder verletzten Spielern, gemeinsame Freizeitaktivitäten)
- Auch **Eltern der Spieler** sollen in diese Aufgaben eingebunden und zur aktiven Mitarbeit verpflichtet werden.
- Den/Die Verein(e) in der Öffentlichkeit vertreten und stützen

Hinweise zu Presseberichten

Generell sollen hier nur Aussagen zum Spiel gemacht werden. Dabei sollen die positiven Ansätze überwiegen. Schuldzuweisungen, Angriffe gegen Trainer, Spieler, Schiedsrichter, Eltern, Fans sind hier nicht erwünscht. Inhaltlich verantwortlich für Berichte ist der jeweilige Trainer. Diese Aufgabe kann an vertrauenswürdige Personen übertragen werden. Vereinsschädigende Äußerungen dürfen nicht öffentlich getroffen werden und können hier zum sofortigen Vereinsausschluss führen.

3. Die Schwerpunkte im Einzelnen

3.1 Aufgaben der Jugendtrainer / Betreuer

- **Fairplay** gegenüber dem Schiedsrichter, Gegner und Mitspieler.
- Regelmäßig (ein bis zweimal in der Woche) ihre Mannschaft trainieren.
- Die Mannschaft vor, während und nach dem Spiel altersgerecht betreuen.
- Aufsichtspflicht beachten.
- Organisation der Fahrdienste ,Trikotwäsche und Arbeitseinsätze.
- Lernziele definieren und umsetzen.
- Zusammenarbeit mit gleichaltrigen Teams fördern.
- Sicherstellen, dass alle Spieler eine Mitgliedschaft im Verein haben.
- Zusammenarbeit mit Koordinatoren und Betreuern.
- Einhaltung von Regeln (Verhaltenskodex).
- Arbeitsmaterialien (Bälle usw.) sorgsam umgehen.
- Auf Sauberkeit und Disziplin achten (Kabine reinigen, sauber halten).
Bei **verbalen Vergehen u. Tätlichkeiten** sind die **Strafen vom Verursacher zu tragen.**
- Kameradschaft in der Mannschaft fördern.
- Platzpflege (Tore nach Spiel und Training vom Spielfeld wegstellen).
- Anwesenheit bei Spielen und Training sicherstellen.
- Pressearbeit z.B. Ergebnisübermittlung an Beauftragten fürs DFB-Net, Berichte und Bilder für die Homepage oder das Gemeindeblatt abgeben.
- Sicherstellen, dass alle Spieler nur mit einem gültigen Spielerpass spielen und bei allen Spielen die Werbekarte vorhanden ist (Strafen zahlen die Betreuer selbst, wenn sie das Fehlen zu verantworten haben).
- Zusammenarbeit und Unterstützung des Jugendleiters und Jugendkoordinators, z.B. Sponsorsuche, Turnierausrichtungen
- Teilnahme an Betreuersitzungen

3.2 Ansprechpartner der Jugendbetreuer / Betreuer

- **Kassier:** Abgabe der Quittungen für Startgeld und Schirikosten
- **Jugendleiter:** bei Spielverlegungen, Mannschaftsplanungen, Passwesen und sonstigen Problemen
- **Jugendkoordinator:** Mannschaftsplanungen und – einteilung, Betreuersuche
- **Abteilungsleiter:** Annahme von Mitgliedsanträgen, sowie A-Juniorenspieler in die Senioren-Mannschaft integrieren
- **Geschäftsstelle:** Abgabe von Mitgliedsanträgen , Vereinsinfos

3.3 Was wird den Jugendtrainern / Betreuern angeboten?

- **Kostenlose Trainerausbildung** bis zur C Lizenz (Trainer muss sich dann 3 Jahre an den Verein binden – **Lizenz** hat eine erhöhte Aufwandsentschädigung zur Folge)
- Trainerfortbildung, z.B. dezentrale Ausbildungen, Fußballlehrbücher
- **Vereins- und Abteilungsbeitragsbefreiung** (sofern keine Aufwandsentschädigung!)
- Freien Eintritt bei Senioren Heimspielen bzw. Heimturnieren
- **Aufwandsentschädigung**, aufgeschlüsselt nach Alters- und Spielklasse

3.4 Erwartungen an Spieler und Eltern

- **Fairplay** gegenüber dem Betreuer, Schiedsrichter, Gegner und Mitspieler.
- Nach Zusage für eine Saison das regelmäßige Teilnehmen am Trainingsbetrieb
- Rechtzeitige Absage an Trainer bei einer Nichtteilnahme am Training und Spiel.
- Info an Trainer, wenn eine besondere Situation bei einem Spieler vorliegt, z.B. Verletzung, Ärger in der Schule, schwierige Phase usw.
- Informationsholschuld der Spieler und Eltern bei den Trainern und Vereinsverantwortlichen.
- Unterstützung der Trainer durch Mithilfe bei Aufgaben und Organisation von diversen Unternehmungen oder bei Spielen (Tore vom Spielfeld, Eckfahnen usw. – Arbeitsstundenregelung !!!)
- Einhaltung von Regeln im Umgang miteinander und anderen gegenüber (Verhaltenskodex).
- Arbeitsmaterialien (Bälle, Sportkleidung, Geräte usw.) sorgsam behandeln.
- Auf Sauberkeit und Disziplin achten (Kabine reinigen, sauber halten).
- Fairplay gegenüber dem Schiedsrichter, Gegner und Mitspielern achten.
- Kameradschaft in der Mannschaft fördern.
- Pünktlichkeit sicherstellen bei Training und Spiel.
- Loyalität dem Trainer / Betreuer gegenüber

3.5 Ansprechpartner der Spieler / Eltern

- **Trainer / Betreuer** oder Mannschaftsrat (wenn vorhanden)
- **Jugendleiter**
- **Jugendkoordinator**
- **Abteilungsleiter**
- **Geschäftsstelle:** Abgabe von Mitgliedsanträgen , Vereinsinfos
- **Schiedsrichter**

3.6 Allgemeines

3.6.1 Trikotbeschaffung

- Trikots sollten nach Möglichkeit nur über Sponsoren beschafft werden
- Absprache mit Jugendleiter und Jugendkassier erforderlich
- Beflockung der Rückseite nur „SG Gäufelden“ bei Trikots, bei sonstigen Trainingsutensilien evtl. auch „Juniorenteam Gäufelden“

3.6.2 Bälle und sonstige Materialien

- Anschaffungen nur in Absprache mit Jugendleitung und Jugendkassier
- Verbindung zu den Abteilungen aufnehmen

4. Organisation und Aufgabenverteilung der SG Gäufelden

(So soll die SG in Zukunft aufgebaut werden !)

